

## Protokoll zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TSV Wewer e.V.

### Geschäftsjahr 2016

Am 30.03.2017 um 20:00 Uhr kamen die Mitglieder des TSV Wewer im Sportheim Wewer zur jährlichen, ordentlichen Mitgliederversammlung zusammen.

Der 1. Vorsitzende Andreas Steenkolk begrüßte alle anwesenden Mitglieder herzlich. Zugleich stellte er fest, dass satzungsgemäß eingeladen wurde, sowie die MGV Beschlussfähig ist.

Anschließend stellte Andreas die Tagesordnung gemäß Einladung vor.

- 1) Geschäftsbericht des Vorstands
- 2) Bericht aus den Abteilungen
- 3) Kassenbericht
- 4) Bericht der Kassenprüfung
- 5) Entlastung des Vorstands
- 6) Erhöhung Mitgliedsbeitrag/Zusatzversicherung
- 7) sonstiges

1)

#### Tätigkeits- und Finanzbericht des Vorstands

Andreas geht zunächst auf die Themen ein, welche in der MGV zum Geschäftsjahr 2015 am 08.12.16 besprochen wurden. Primär das Thema Kassenführung und die im Dezember 2016 noch unklaren Ausgaben aus der Vereinskasse. Diese wurden in der Zwischenzeit aufgearbeitet und können nun näher erläutert werden. Es gab unter anderem Ausgaben/Kosten durch die Anschaffung eines Pavillon- Zeltes, eines neuen Rasenmäher- Traktors, ein Minus aus der Veranstaltung zur Einweihung des Kunstrasenplatzes, sowie fehlende Einnahmen aus Bandenwerbung. Außerdem gab es geringere Einnahmen seitens der Stadt für die Grünflächenpflege.

Weiterhin berichtete Andreas, dass wie auf der MGV 2015 beschlossen nun eine Trennung der Abteilungskassen vollzogen worden ist. Dementsprechend wurde nun für die Abteilung Fußball ein eigenes Konto, separiert vom Hauptkonto des Gesamtvereins.

Des Weiteren wurde im Vorstand der Beschluss gefasst, dass sämtliche Anschaffungen für bzw. über das Konto des Gesamtvereins nunmehr immer einen Vorstandsbeschluss bedürfen.

Andreas berichtet weiterhin über die positive Entwicklung aus den ersten Monaten Vorstandsarbeit im neu formierten Team, vor allem auch in Zusammenarbeit mit den Abteilungen bzw. Abteilungsverantwortlichen. Es wurde unter anderem auch durch die angestrebte Verteilung der Aufgaben auf mehrere Schultern, Stellvertreterregelungen und co. erreicht hier in den Haupt-Tätigkeitsfeldern Entlastung zu schaffen.

Weiter berichtet Andreas von den Highlights der Abteilung Breitensport, beispielsweise über die Qualifikation zum Rendezvous der Besten. Außerdem über das neue Badminton Angebot im Jugendbereich.

In dem Zusammenhang berichtet er ebenfalls, dass es seitens der Stadt rege Bewegung zum Thema Hallenzeiten gibt, indem andere Vereine (SC Wewer) ggfs. Zeiten freigeben.

Außerdem stellte Andreas kurz die Highlights der Leichtathletik- Abteilung vor wie zum Beispiel den im Oktober 2017 geplanten Almetal- Marathon, sowie den traditionellen Funlauf im Sommer.

Zu guter Letzt berichtet Andreas über die Ergebnisse und Entwicklungen der Abteilung Fußball. Die A- und B-Jugend spielen aktuell in der Meisterrunde, die C- Jugend erfolgreich in der Kreisliga A. Alle anderen Jugendmannschaften sind im Kreisgebiet in den höchsten Ligen vertreten. Insgesamt gibt es derzeit 12 Mannschaften, damit zählt die Jugendabteilungen des TSV zu den größten im gesamten Stadtgebiet. Im Seniorenbereichen ist weiterhin eine positive Entwicklung zu verzeichnen, nicht zuletzt dadurch, dass die gute Jugendarbeit der letzten Jahre Früchte trägt. So spielt die 1. Mannschaft erfolgreich in der Kreisliga A und steht aktuell auf dem 4. Platz. Die 2. Mannschaft ist Tabellenführer und für den Saisonziel Aufstieg voll im Soll.

Andreas spricht abschließend allen Übungsleitern aus allen Abteilungen seinen Dank für die hervorragende Arbeit aus.

Last not least informierte Andreas über den Trainingsbetrieb des SC Kurden Paderborn, welcher aus einer Flüchtlingsinitiative entstanden ist. Seitens des TSV wurden diesem Projekt Unterstützung zugesagt für den Trainingsbetrieb. Dennoch wurde Stadt klar kommuniziert, dass dies ausschließlich für Training, nicht aber für den Spielbetrieb gilt, da dies die Zeiten/Kapazitäten des Platzes übersteigen würde. Die Trainingszeiten sind aktuell Montag und Donnerstag von 20:30 – 21:30 Uhr.

### Bericht aus den Abteilungen

#### Breitensport

Die Vorsitzende der Abteilung Breitensport Conny Bücken berichtet über die gute Nachwuchsleistung im Jahr 2016 und die Teilnahme an vielen Events und Veranstaltungen. So wurden beispielsweise beim Westfälischen Pokal alle ersten Plätze abgeräumt. Außerdem startet man in diesem Jahr im Einzel in die Qualifikation der Landesmeisterschaften und dadurch eventuell auch 1x für das Bundesfinale. Dementsprechend betont Conny den lohnenswerten Aufwand für dieses tolle Sportprogramm. Altersmäßig hat sich die Abteilung ein wenig ausgedünnt und verjüngt, was aber häufig dadurch entsteht, dass die Älteren durch Abi/Studium und co. nicht mehr die Zeit aufbringen und somit nicht am Training teilnehmen können. So zeichnet sich dadurch fast jedes Jahr eine gewisse Fluktuation ab. Sportlich stehen auch 2017 wieder einige Highlights an, so zum Beispiel die Teilnahme am Internationalen Deutschen Turnfest 2017 in Berlin. Hier ist die Zielsetzung eine Platzierung unter den Top 20 von geschätzten 50 zu erreichen.

Conny berichtet weiterhin, dass die Abteilung finanziell wieder gut aufgestellt ist und bedankt sich gleichzeitig beim aktiven Vorstand für die Aufarbeitung der offenen Themen aus den vergangenen Geschäftsjahren.

#### Leichtathletik/Lauftreff

Johannes Spinner berichtet zuerst, dass der Lauftreff seit der im Jahr 2013 begonnenen Zertifizierung durch den Deutschen Leichtathletik Verband, nun zum ersten Mal die Zertifizierung Lauftreff mit der Note „Sehr gut“ erreicht hat. Bei den Lauftreffs selbst, sind regelmäßig 20-30 Teilnehmer zu verzeichnen. Inzwischen sind insgesamt 24 Teilnehmer Mitglied im TSV. Johannes berichtet weiterhin, dass sich auch der Lauftreff an der Flüchtlingsinitiative der Stadt beteiligt und in Wewer ansässige Flüchtlinge am Lauftreff teilnehmen.

Johannes berichtet dass 7 Betreuer ihre Übungsleiter- Lizenzen verlängert haben. Weiterhin berichtet er über das breite Angebot für das Jahr 2017. So startet bspw. am 2. April 2016 wieder ein Anfänger- Laufkurs für 3 Monate. Bisher haben sich hierfür bereits 18 Personen angemeldet, es sind noch weitere Plätze frei. Außerdem bietet man auch wieder den Kinderlauf/Kindermarathon an. Hier sind Kinder ab dem Grundschulalter eingeladen in 10 Wochen, immer freitags Runden auf dem

Sportplatz zusammen zu laufen mit dem Ziel am Ende einen Halbmarathon und mehr zu schaffen. Im letzten Jahr wurde dies prima angenommen, insgesamt haben 40 Kinder an der Aktion teilgenommen. Desweiteren berichtet Johannes über die Faszien- Trainingsgruppe mit 20 Pers. Es gibt für Interessierte ein Marathontraining immer Montagabends mit derzeit ca. 10 Teilnehmern, sowie eine Fitnessgruppe mit ca. 30 Teilnehmern immer Donnerstagabends. Außerdem gibt es inzwischen eine Wandergruppe, geführt von Christa Altmiks, welche unter anderem am Bürener Wandermarathon teilnimmt, sowie eine Radsportgruppe die sich immer Dienstagmorgens trifft um gemeinsam im Paderborner Land einige Kilometer zu radeln. Im November haben 53 Teilnehmer das Laufabzeichen absolviert. Neben dem sportlichen Programm werden außerdem regelmäßig Stammtische abgehalten.

Größter Veranstaltungspunkt in 2016 war natürlich wieder der jährliche Funlauf. In diesem Jahr kamen die Spenden der Stiftung Lebenslauf von Carsten Linnemann zu. Der Spendenerlös betrug 3119€

Johannes berichtet dass der Lauftreff in den letzten 24 Jahren nunmehr über 60.000€ an Spendensummen durch die Funläufe gewinnen konnte.

Des weiteren berichtet Johannes von einer Vielzahl an weiteren Aktivitäten und Teilnahmen, wie z.B. der Käsemarathon nach Nieheim zum Käsemarkt, dem Silvesterlauf Werl-Soest, dem Hochstiftcup oder auch der Sauerlandserie 2017.

Ebenfalls in diesem Jahr wurden durch den LT eine 1. Hilfe- Fortbildung organisiert, sowie Lauftreffleiter- Fortbildungen. Im März nehmen 9 Personen am Jerusalem- Marathon teil. Weitere Termine für Lauf- Interessierte sind der Hermannslauf 30.4. an welchem 65 Personen des LT teilnehmen, der Lakerun 26.08. an welchem 2-3 Teams teilnehmen sowie ein Treppenlauf mit 466 Stufen.

Neues und ebenfalls großes Highlight im Jahr 2017 ist der Almetal-Marathon. Inzwischen gibt es bereits 230 Anmeldungen für die Halbmarathon und Marathonstrecke.

Der erste Vorsitzende Andreas Steenkolk bedankt sich noch einmal ausdrücklich bei den Abteilungsverantwortlichen für die geleistete Arbeit und erklärt dass eine definitive Bereicherung für den Verein ist, den Lauftreff und auch die Breitensportler aufgenommen zu haben.

### Kassenbericht

Der 1. Kassierer Andre Wenkemann berichtet von den vielen Baustellen die sich zum Teil noch immer aus der Kassenführung der vergangenen Jahre ergeben haben. Er räumt ein dass er selbst bei der letzten MGV noch nicht tief genug im Thema war um adäquate Informationen zu geben. Andre berichtet noch einmal von einem Minus von rund 8000€ aus dem Geschäftsjahr 2015, welches man im Jahr 2016 nun aber mit einen +/- 0€ bereinigen konnte. Andre bedankt sich hier ausdrücklich auch bei den Kassenprüfern Conny Bücken und Monika Steinkuhle für die gemeinsame, gute Arbeit. Des weiteren berichtet Andre über die Kassenstände der einzelnen Konten zum Ende des Geschäftsjahres.

Weiterhin berichtet Andre über die vollzogene Trennung der Fußballkasse vom Hauptkonto. Das Hauptkonto wird nun also nur noch ausschließlich für Verwaltungsangelegenheiten des Gesamtvereins genutzt.

Andre berichtet weiter über zum Teil unnötig hohe, entstandene Kosten wie bspw. das Thema Verbands- Strafen, welche sich im Jahr 2016 auf eine Höhe von 1600€ erstreckten, davon waren knapp 700€ entstanden durch Schiedsrichterkosten. Hier berichtet Andre, habe man aber

Konsequenzen gezogen, „schwarze Schafe“ aussortiert und einen neuen Schiedsrichter- Obmann eingesetzt um mehr Organisation zu schaffen.

Außerdem berichtet Andre durch die Gewinnung neuer Sponsoren und damit verbundene Spendeneinnahmen durch Banden-/Bannerwerbung mit entsprechenden Jahresverträgen/jährlicher Zahlung.

### Kassenbericht

Die Kassenprüfer Conny Bücken und Monika Steinkuhle berichten über die durchgeführte Kassenprüfung am 20.03.2017. Die Buchführung 2016 wurde stichprobenartig durchgeführt. Alle Belege sind ausführlich vorhanden, dennoch gab es einige Beanstandungen hinsichtlich Vereinsatzung/gesetzliche Bestimmungen, einige Belege werden noch nachgereicht, manche Belege werden evtl. nicht mehr auftauchen. Es gibt insgesamt die Anmerkung, dass keine „Buchungen ohne Beleg“.

Conny und Monika stellen abschließend den Antrag auf Entlastung. Der Antrag wird mit 1x Enthaltung erteilt.

Der 1. Vorsitzende Andreas Steenkolk schlägt vor, für das Geschäftsjahr 2015 Erik Reifenberger und Andre Wenkemann die Entlastung zu erteilen für ihren zuständigen Zeitraum 13.12.2015 – 31.12.2015, da beide als Vorstandsmitglieder noch nicht tief genug im Thema waren um hier in die Verantwortung gezogen zu werden. Er erwähnt, dass hieraus ansonsten haftungsrechtliche Folgen entstehen könnten. C.Bücken merkt in dem Zusammenhang noch einmal an das in Persona damit Carsten Koch nach wie vor nicht entlastet wird.

Gilbert Borgmann erfragt die rechtliche Lage. Andreas erklärt, dass auch eine Entlastung einzelner Mitglieder möglich ist. Allgemein wird die Verwendung von finanziellen Mitteln ohne Vorstandszustimmung diskutiert. Dies darf und wird in Zukunft nicht mehr vorkommen.

Rudi Bracke erfragt wie nun zu verfahren ist respektive ob man den 2015 verantwortlichen Geschäftsführer in Regress nehmen sollte. Andreas erklärt, dass dies vorerst nicht erstrebt wird, da es zum Teil noch gegenseitige Ansprüche seitens C.Koch gibt. Andreas stellt in Aussicht dass sich diese aber im Laufe des Jahres 2017 klären werden und somit bis zur kommenden MGV endgültig ein Deckel auf das Thema gemacht werden kann.

Andreas räumt weiterhin ein, dass er mehr Kontrolle auf Carsten Koch hätte ausüben müssen, das Ganze auf Vertrauensbasis aber nicht intensiv gemacht wurde. Dementsprechend beantragt er für sich selbst keine Entlastung.

Die Entlastung wird einstimmig für die o.g. Vorstandsmitglieder Erik Reifenberger und Andre Wenkemann erteilt.

### Erhöhung des Grundbeitrages/Zusatzversicherung

Andreas stellt den Punkt zur Erhöhung des Grundbeitrags vor. Hierüber soll eine Zusatzversicherung für den Gesamtverein abgeschlossen werden. Der Zusatzbeitrag soll 5€ betragen.

Der Zweck bzw. Inhalt soll eine KFZ Zusatzversicherung für Vereinsmitglieder und vor allem für Nicht-Mitglieder für Fahrten im Rahmen der sportlichen Aktivitäten des Vereins sein. Die Versicherung soll u.a. einen Rechtsschutz für Verteidigung bei Unfällen, eine Kaskoversicherung für Schäden an eigenen Autos, z.B. auch Schaden bei Auswärtsspielen mit Kindern, bei Lauf- Events etc. beinhalten. G.Borgmann stellt die Frage nach dem Insassenschutz und ob in den letzten Jahren etwas passiert ist was den Abschluss rechtfertigen würde.

Andreas berichtet über einen Vorfall vor einigen Jahren bei welchem sich die Versicherung schon

bezahlt gemacht hätte, erläutert zugleich dass dies die erste Beitragserhöhung seit 4 Jahren sei. Rudi Bracke erfragt genauer wie hoch die Kosten beim damaligen Vorfall waren in Gegenüberstellung der Kosten die nun für die Versicherung pro Jahr anfallen würden. Andreas berichtet, dass die Kosten für die Versicherung bei ca. 890€ pro Jahr liegen würden, der damalige Vorfall hat sich Kostentechnisch um die 1000€ belaufen. Die Versicherung hätte sich hierdurch also bereits rentiert. Es wird allgemein besprochen welche Versicherung wann greift (Verein vs. Privat). Andreas erklärt noch einmal, so lange sich die Fahrten im Rahmen des Vereins bewegen, ist die Vereinsversicherung hinzuzuziehen. Ggfs. werden auftretende Fälle aber im Einzelfall durch den Vorstand entschieden werden müssen.

Conny Bücken merkt an, dass Versicherungskosten mitunter zuvor allein über Fußballkasse gelaufen sind. Jetzt durch die Trennung vom Fußball wäre die Hauptkasse im Grunde genommen gar nicht mehr in der Lage durch den aktuellen Grundbeitrag die laufenden Verbandskosten etc. zu tragen. Ansonsten würde dies wieder die Abteilungskassen belasten, das soll verhindert bzw. dem vorgebeugt werden. Demnach würde die Erhöhung des Grundbeitrages nicht nur den Abschluss der Versicherung ermöglichen, sondern wäre allein aus finanziellen Gründen für die Hauptkasse sinnvoll. Andreas erklärt weiterhin, dass es sich um eine Solidar- Versicherung über den Landessportbund handeln soll. Hier wird bei Schadensfall der Beitrag gegenüber der Versicherung nicht erhöht.

Der Einzug des Grundbeitrages wäre bei Beschluss für 2. Halbjahr für 2017 noch rückwirkend geplant.

Rudi Bracke gibt zu Bedenke/zu berücksichtigen, dass es Familien gibt die auch Beiträge für 3 Vereine zahlen. Lukas Jujka entgegnet, dass es seitens der Verbände Fördermöglichkeiten für Vereinsmitgliedschaften und co. gibt. Rudi Bracke bittet darum, dass solche Infos auch entsprechend kommuniziert werden.

Andreas Steenkolk bittet abschließend um Abstimmung zur Erhöhung des Grundbeitrages. Mit 2x Enthaltungen wird dies beschlossen.

### Verschiedenes

Ruben Böckler stellt die Frage um Informationen zum Thema Parkplatz- Umbau und wie die Parkmöglichkeiten während der Bauphase aussehen. Andreas erklärt, dass bspw. alles ab dem Ortsschild Wewer / Delbrücker Weg Richtung Wald Halteverbot ist. Ausweichflächen stellen lediglich der Parkplatz am Bürgerhaus sowie der Sporthalle dar. Die Bauzeit soll maximal 6 Wochen betragen. Erik Reifenberger schreibt den Kreis an und informiert entsprechend über die Situation mit der Bitte um Berücksichtigung und Info an auswärtige Vereine.

Andreas erklärt weiterhin, dass es ggfs. noch in diesem Jahr eine außerordentlich MGV geben wird, da Satzungsänderungen anstehen. In dem Zusammenhang wird das schon vor einigen Jahren durch die MGV beschlossene Stimmrecht für 16-Jährige Mitglieder hinterfragt. Dies müsse endlich in die Satzung aufgenommen werden. Beate Vockel merkt an, dass in dem Fall dann eine umfassende Einladung an alle Mitglieder gesendet werden muss, mit neuem Satzungsentwurf etc.

Erik Reifenberger informiert noch einmal die Fußball- Trainerrunde, dass sämtliche Auffälligkeit bei Trainings und co. an ihn gerichtet werden.